

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31
Versionsnummer 1

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- **1.1 Produktidentifikator**
 - **Handelsname:** **MANDRYLL INDUTEC P-K**
 - **UFI:** XH00-60WE-M00H-T6PN
- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

 - **Verwendung des Stoffes / des Gemisches** Primer
- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
 - **Hersteller/Lieferant:**

Meier Vertriebs GmbH & Co. KG, Fasanenweg 3, 32361 Preußisch Oldendorf, Deutschland,
Tel.: 05742-9696-20, Fax: 05742-9696-29, E-Mail: info@mandryll.de
- **1.4 Notrufnummer:**

Giftnotruf Berlin +49 (0)30 30686700 - 24h-Service for national and international calls

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
 - **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**



GHS02 Flamme

Flam. Liq. 2 H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.



GHS08 Gesundheitsgefahr

Asp. Tox. 1 H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.



GHS09 Umwelt

Aquatic Acute 1 H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

Aquatic Chronic 1 H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.



GHS07

Skin Irrit. 2 H315 Verursacht Hautreizungen.

Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.

STOT SE 3 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Handelsname: MANDRYLL INDUTEC P-K

(Fortsetzung von Seite 1)

· 2.2 Kennzeichnungselemente

· Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

· Gefahrenpiktogramme



· Signalwort Gefahr

· Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Cyclohexan

Xylol (Isomerengemisch)

Aceton

Kohlenwasserstoffe, C6-C7, iso-Alkane, Cyclen, <5% n-Hexan

Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische, < 5% n-Hexan

Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane

Kohlenwasserstoffe, C6, Isoalkane, <5% n-Hexan

Ethylacetat

Ethylbenzol

· Gefahrenhinweise

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

· Sicherheitshinweise

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P243 Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen.

P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.

P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P331 KEIN Erbrechen herbeiführen.

P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

P403+P235 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.

· Zusätzliche Angaben:

Enthält Phenolharz, Kolophonium. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Das Produkt enthält: Meldepflichtige Ausgangsstoffe für Explosivstoffe. Bereitstellung, Verbringung, Besitz und Verwendung gemäß Verordnung (EU) 2019/1148, Artikel 9.

· 2.3 Sonstige Gefahren

· Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

· **PBT:** Nicht anwendbar.

· **vPvB:** Nicht anwendbar.

· Feststellung endokrinschädlicher Eigenschaften

Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Handelsname: MANDRYLL INDUTEC P-K

(Fortsetzung von Seite 2)

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Beschreibung:

Gemisch aus nachfolgend aufgeführten Stoffen mit kennzeichnungsfreien Beimengungen.

Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS: 110-82-7 EINECS: 203-806-2 Indexnummer: 601-017-00-1 Reg.nr.: 01-2119463273-41-X	Cyclohexan ⚠ Flam. Liq. 2, H225; ⚠ Asp. Tox. 1, H304; ⚠ Aquatic Acute 1, H400; ⚠ Aquatic Chronic 1, H410; ⚠ Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H336	25 - 50%
CAS: 67-64-1 EINECS: 200-662-2 Indexnummer: 606-001-00-8 Reg.nr.: 01-2119471330-49-X	Aceton ⚠ Flam. Liq. 2, H225; ⚠ Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336, EUH066	10 - 25%
CAS: 1330-20-7 EINECS: 215-535-7 Indexnummer: 601-022-00-9 Reg.nr.: 01-2119488216-32-X	Xylol (Isomerengemisch) ⚠ Flam. Liq. 3, H226; ⚠ Asp. Tox. 1, H304; ⚠ Acute Tox. 4, H312; ⚠ Acute Tox. 4, H332; ⚠ Skin Irrit. 2, H315; ⚠ Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H335	10 - 25%
EG-Nummer: 926-605-8 Reg.nr.: 01-2119486291-36-X	Kohlenwasserstoffe, C6-C7, iso-Alkane, Cyclen, <5% n-Hexan ⚠ Flam. Liq. 2, H225; ⚠ Asp. Tox. 1, H304; ⚠ Aquatic Chronic 2, H411; ⚠ STOT SE 3, H336, EUH066	≥ 2,5 - < 25%
EG-Nummer: 921-024-6 Reg.nr.: 01-2119475514-35-X	Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische, < 5% n-Hexan ⚠ Flam. Liq. 2, H225; ⚠ Asp. Tox. 1, H304; ⚠ Aquatic Chronic 2, H411; ⚠ Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H336	≥ 2,5 - < 10%
EG-Nummer: 927-510-4 Reg.nr.: 01-2119475515-33-X	Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane ⚠ Flam. Liq. 2, H225; ⚠ Asp. Tox. 1, H304; ⚠ Aquatic Chronic 2, H411; ⚠ Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H336	≥ 2,5 - < 10%
CAS: 141-78-6 EINECS: 205-500-4 Indexnummer: 607-022-00-5 Reg.nr.: 01-2119475103-46-X	Ethylacetat ⚠ Flam. Liq. 2, H225; ⚠ Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336, EUH066	≥ 2,5 - < 10%
EG-Nummer: 931-254-9 Reg.nr.: 01-2119484651-34-X	Kohlenwasserstoffe, C6, Isoalkane, <5% n-Hexan ⚠ Flam. Liq. 2, H225; ⚠ Asp. Tox. 1, H304; ⚠ Aquatic Chronic 2, H411; ⚠ Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H336	≥ 2,5 - < 10%
CAS: 100-41-4 EINECS: 202-849-4 Indexnummer: 601-023-00-4 Reg.nr.: 05-2116469901-38-X	Ethylbenzol ⚠ Flam. Liq. 2, H225; ⚠ STOT RE 2, H373; ⚠ Asp. Tox. 1, H304; ⚠ Acute Tox. 4, H332	≥ 0 - < 10%
CAS: 110-54-3 EINECS: 203-777-6 Indexnummer: 601-037-00-0 Reg.nr.: 01-2119480412-44-X	n-Hexan ⚠ Flam. Liq. 2, H225; ⚠ Repr. 2, H361f; STOT RE 2, H373; ⚠ Asp. Tox. 1, H304; ⚠ Aquatic Chronic 2, H411; ⚠ Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H336 Spez. Konz.grenze: STOT RE 2; H373: C ≥ 5 %	≥ 0,25 - ≤ 1%
CAS: 26022-00-4	Phenolharz ⚠ Skin Sens. 1, H317	≥ 0,1 - < 1%
CAS: 8050-09-7 EINECS: 232-475-7 Indexnummer: 650-015-00-7 Reg.nr.: 01-2119480418-32-X	Kolophonium ⚠ Skin Sens. 1, H317	≥ 0,1 - ≤ 0,25%

(Fortsetzung auf Seite 4)

Handelsname: MANDRYLL INDUTEC P-K

(Fortsetzung von Seite 3)

- **zusätzl. Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
 - **Allgemeine Hinweise:** Beschmutzte oder getränkte Kleidung sofort ausziehen.
 - **nach Einatmen:**
 - Den Betroffenen an die frische Luft bringen.
 - Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
 - **nach Hautkontakt:**
 - Mit Wasser und Seife gründlich waschen. Hautschutzcreme verwenden.
 - Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
 - **nach Augenkontakt:**
 - Augenlider geöffnet halten und mindestens 15 Minuten lang reichlich mit sauberem, fließendem Wasser spülen.
 - Ärztlicher Behandlung zuführen.
 - **nach Verschlucken:**
 - KEIN Erbrechen herbeiführen, um ein Eindringen in die Lunge zu vermeiden.
 - Sofort ärztlichen Rat einholen.
- **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Bei Verschlucken bzw. Erbrechen Gefahr des Eindringens in die Lunge.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**
 - **Geeignete Löschmittel:**

Löschpulver, Schaum oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
 - **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl.
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Kann explosive Gas-Luft-Gemische bilden.

Bei unvollständiger Verbrennung kann Kohlenmonoxid entstehen.
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
 - **Besondere Schutzausrüstung:** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
 - **Weitere Angaben**

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Für ausreichenden Löschwasserrückhalt sorgen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

Aufgrund des Anteils organischer Lösemittel von Zündquellen fernhalten und Raum gut lüften.

Dämpfe nicht einatmen.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**

Eindringen in Gewässer, Kanalisation, Gruben und Keller verhindern.

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation die zuständigen Behörden benachrichtigen.

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

(Fortsetzung auf Seite 5)

Handelsname: MANDRYLL INDUTEC P-K

(Fortsetzung von Seite 4)

- Für ausreichende Lüftung sorgen.
- Nicht mit Wasser oder wässrigen Reinigungsmitteln wegspülen.
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**
- Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
- Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
- Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
- Für gute Raumbelüftung auch im Bodenbereich sorgen (Dämpfe sind schwerer als Luft).
- Aerosolbildung vermeiden.
- Verschütten oder Versprühen in geschlossenen Räumen vermeiden.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
- Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
- Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
- Explosionssgeschützte Geräte/Armaturen und funkenfreie Werkzeuge verwenden.
- Dämpfe sind schwerer als Luft, sie kriechen am Boden entlang und können bei Zündung über weite Strecken zurückschlagen.
- **Handhabung:**
- Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
- Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
- Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
- Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
- Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
- In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
- Ausreichende Belüftung sicherstellen.
- **Zusammenlagerungshinweise:** Getrennt von Nahrungs-, Genuss- und Futtermitteln lagern.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
- In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
- **Lagerklasse:** 3 (Entzündliche flüssige Stoffe) nach TRGS 510
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** Entzündbare Flüssigkeiten
- **7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **8.1 Zu überwachende Parameter**
- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**
- AGW: Arbeitsplatzgrenzwert
- IOELV: Indicative Occupational Exposure Limit Values, Arbeitsplatz-Richtgrenzwerte der Europäischen Union

110-82-7 Cyclohexan	
AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 700 mg/m ³ , 200 ml/m ³ 4(II);DFG, EU
IOELV (Europäische Union)	Langzeitwert: 700 mg/m ³ , 200 ml/m ³
67-64-1 Aceton	
AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 1200 mg/m ³ , 500 ml/m ³ 2(I);AGS, DFG, EU, Y
IOELV (Europäische Union)	Langzeitwert: 1210 mg/m ³ , 500 ml/m ³

(Fortsetzung auf Seite 6)

DE

Handelsname: MANDRYLL INDUTEC P-K

(Fortsetzung von Seite 5)

1330-20-7 Xylol (Isomerengemisch)		
AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 220 mg/m³, 50 ml/m³ 2(II);DFG, EU, H	
IOELV (Europäische Union)	Kurzzeitwert: 442 mg/m³, 100 ml/m³ Langzeitwert: 221 mg/m³, 50 ml/m³ Haut	
141-78-6 Ethylacetat		
AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 730 mg/m³, 200 ml/m³ 2(I);DFG, EU, Y	
IOELV (Europäische Union)	Kurzzeitwert: 1468 mg/m³, 400 ml/m³ Langzeitwert: 734 mg/m³, 200 ml/m³	
100-41-4 Ethylbenzol		
AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 88 mg/m³, 20 ml/m³ 2(II);DFG, H, Y, EU	
IOELV (Europäische Union)	Kurzzeitwert: 884 mg/m³, 200 ml/m³ Langzeitwert: 442 mg/m³, 100 ml/m³ Haut	
110-54-3 n-Hexan		
AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 180 mg/m³, 50 ml/m³ 8(II);DFG, EU, Y	
IOELV (Europäische Union)	Langzeitwert: 72 mg/m³, 20 ml/m³	
· DNEL-Werte		
110-82-7 Cyclohexan		
Oral	DNEL (Verbraucher, langfristig, systemisch)	59,4 mg/kg bw/day (Mensch)
Dermal	DNEL (Arbeiter, langfristig, systemisch)	2.016 mg/kg bw/day (Mensch)
	DNEL (Verbraucher, langfristig, systemisch)	1.186 mg/kg bw/day (Mensch)
Inhalativ	DNEL (Arbeiter, kurzfristig, systemisch)	1.400 mg/m³ (Mensch)
	DNEL (Arbeiter, langfristig, systemisch)	700 mg/m³ (Mensch)
	DNEL (Verbraucher, kurzfristig, systemisch)	412 mg/m³ (Mensch)
	DNEL (Verbraucher, langfristig, systemisch)	206 mg/m³ (Mensch)
	DNEL (Arbeiter, kurzfristig, lokal)	1.400 mg/m³ (Mensch)
	DNEL (Arbeiter, langfristig, lokal)	700 mg/m³ (Mensch)
	DNEL (Verbraucher, kurzfristig, lokal)	412 mg/m³ (Mensch)
	DNEL (Verbraucher, langfristig, lokal)	206 mg/m³ (Mensch)
67-64-1 Aceton		
Oral	DNEL (Verbraucher, langfristig, systemisch)	62 mg/kg bw/day (Mensch)
Dermal	DNEL (Arbeiter, langfristig, systemisch)	186 mg/kg bw/day (Mensch)
	DNEL (Verbraucher, langfristig, systemisch)	62 mg/kg bw/day (Mensch)
Inhalativ	DNEL (Arbeiter, langfristig, systemisch)	1.210 mg/m³ (Mensch)
	DNEL (Verbraucher, langfristig, systemisch)	200 mg/m³ (Mensch)
	DNEL (Arbeiter, kurzfristig, lokal)	2.420 mg/m³ (Mensch)
1330-20-7 Xylol (Isomerengemisch)		
Oral	DNEL (Verbraucher, langfristig, lokal)	5 mg/kg bw/day (Mensch)
Dermal	DNEL (Arbeiter, langfristig, systemisch)	212 mg/kg bw/day (Mensch)
	DNEL (Verbraucher, langfristig, systemisch)	125 mg/kg bw/day (Mensch)
Inhalativ	DNEL (Arbeiter, kurzfristig, systemisch)	442 mg/m³ (Mensch)
	DNEL (Arbeiter, langfristig, systemisch)	221 mg/m³ (Mensch)
	DNEL (Verbraucher, kurzfristig, systemisch)	260 mg/m³ (Mensch)

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Versionsnummer 1

Druckdatum: 16.07.2024

Handelsname: MANDRYLL INDUTEC P-K

(Fortsetzung von Seite 6)

	DNEL (Verbraucher, langfristig, systemisch)	65,3 mg/m ³ (Mensch)
	DNEL (Arbeiter, kurzfristig, lokal)	442 mg/m ³ (Mensch)
	DNEL (Arbeiter, langfristig, lokal)	221 mg/m ³ (Mensch)
	DNEL (Verbraucher, kurzfristig, lokal)	260 mg/m ³ (Mensch)
	DNEL (Verbraucher, langfristig, lokal)	65,3 mg/m ³ (Mensch)
Kohlenwasserstoffe, C6-C7, iso-Alkane, Cyclen, <5% n-Hexan		
Oral	DNEL (Verbraucher, langfristig, systemisch)	1.301 mg/kg bw/day (Mensch)
Dermal	DNEL (Arbeiter, langfristig, systemisch)	13.964 mg/kg bw/day (Mensch)
	DNEL (Verbraucher, langfristig, systemisch)	1.377 mg/kg bw/day (Mensch)
Inhalativ	DNEL (Arbeiter, langfristig, systemisch)	5.306 mg/m ³ (Mensch)
	DNEL (Verbraucher, langfristig, systemisch)	1.131 mg/m ³ (Mensch)
Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische, < 5% n-Hexan		
Oral	DNEL (Verbraucher, langfristig, systemisch)	699 mg/kg bw/day (Mensch)
Dermal	DNEL (Arbeiter, langfristig, systemisch)	773 mg/kg bw/day (Mensch)
	DNEL (Verbraucher, langfristig, systemisch)	699 mg/kg bw/day (Mensch)
Inhalativ	DNEL (Arbeiter, langfristig, systemisch)	2.035 mg/m ³ (Mensch)
	DNEL (Verbraucher, langfristig, systemisch)	608 mg/m ³ (Mensch)
Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane		
Oral	DNEL (Verbraucher, langfristig, systemisch)	149 mg/kg bw/day (Mensch)
Dermal	DNEL (Arbeiter, langfristig, systemisch)	300 mg/kg bw/day (Mensch)
	DNEL (Verbraucher, langfristig, systemisch)	149 mg/kg bw/day (Mensch)
Inhalativ	DNEL (Arbeiter, langfristig, systemisch)	2.085 mg/m ³ (Mensch)
	DNEL (Verbraucher, langfristig, systemisch)	447 mg/m ³ (Mensch)
141-78-6 Ethylacetat		
Oral	DNEL (Verbraucher, langfristig, systemisch)	4,5 mg/kg bw/day (Mensch)
Dermal	DNEL (Arbeiter, langfristig, systemisch)	63 mg/kg bw/day (Mensch)
	DNEL (Verbraucher, langfristig, systemisch)	37 mg/kg bw/day (Mensch)
Inhalativ	DNEL (Arbeiter, kurzfristig, systemisch)	1.468 mg/m ³ (Mensch)
	DNEL (Arbeiter, langfristig, systemisch)	734 mg/m ³ (Mensch)
	DNEL (Verbraucher, kurzfristig, systemisch)	734 mg/m ³ (Mensch)
	DNEL (Verbraucher, langfristig, systemisch)	367 mg/m ³ (Mensch)
	DNEL (Arbeiter, kurzfristig, lokal)	1.468 mg/m ³ (Mensch)
	DNEL (Arbeiter, langfristig, lokal)	734 mg/m ³ (Mensch)
	DNEL (Verbraucher, kurzfristig, lokal)	734 mg/m ³ (Mensch)
	DNEL (Verbraucher, langfristig, lokal)	367 mg/m ³ (Mensch)
Kohlenwasserstoffe, C6, Isoalkane, <5% n-Hexan		
Oral	DNEL (Verbraucher, langfristig, systemisch)	1.301 mg/kg bw/day (Mensch)
Dermal	DNEL (Arbeiter, langfristig, systemisch)	13.964 mg/kg bw/day (Mensch)
	DNEL (Verbraucher, kurzfristig, systemisch)	1.377 mg/kg bw/day (Mensch)
Inhalativ	DNEL (Arbeiter, langfristig, systemisch)	5.306 mg/m ³ (Mensch)
	DNEL (Verbraucher, langfristig, systemisch)	1.131 mg/m ³ (Mensch)
100-41-4 Ethylbenzol		
Oral	DNEL (Verbraucher, langfristig, systemisch)	1,6 mg/kg bw/day (Mensch)
Dermal	DNEL (Arbeiter, langfristig, systemisch)	180 mg/kg bw/day (Mensch)
Inhalativ	DNEL (Arbeiter, langfristig, systemisch)	77 mg/m ³ (Mensch)
	DNEL (Verbraucher, langfristig, systemisch)	15 mg/m ³ (Mensch)
	DNEL (Arbeiter, kurzfristig, lokal)	293 mg/m ³ (Mensch)

(Fortsetzung auf Seite 8)

DE

Handelsname: MANDRYLL INDUTEC P-K

(Fortsetzung von Seite 7)

110-54-3 n-Hexan

Oral	DNEL (Verbraucher, langfristig, systemisch)	4 mg/kg bw/day (Mensch)
Dermal	DNEL (Arbeiter, langfristig, systemisch)	11 mg/kg bw/day (Mensch)
	DNEL (Verbraucher, langfristig, systemisch)	5,3 mg/kg bw/day (Mensch)
Inhalativ	DNEL (Arbeiter, langfristig, systemisch)	75 mg/m ³ (Mensch)
	DNEL (Verbraucher, langfristig, systemisch)	16 mg/m ³ (Mensch)

· PNEC-Werte
110-82-7 Cyclohexan

PNEC aqua (freshwater)	0,0447 mg/L (.)
PNEC aqua (marine water)	0,00447 mg/L (.)
PNEC STP - Kläranlage	3,24 mg/L (.)
PNEC Boden	0,694 mg/kg soil dw (.)
PNEC sediment (freshwater)	3,6 mg/kg sedim. dw (.)
PNEC sediment (marine water)	0,36 mg/kg sedim. dw (.)
PNEC aqua (intermittent releases)	0,009 mg/L (.)

67-64-1 Aceton

PNEC aqua (freshwater)	10,6 mg/L (.)
PNEC aqua (marine water)	1,06 mg/L (.)
PNEC STP - Kläranlage	100 mg/L (.)
PNEC Boden	29,5 mg/kg soil dw (.)
PNEC sediment (freshwater)	30,4 mg/kg sedim. dw (.)
PNEC sediment (marine water)	3,04 mg/kg sedim. dw (.)
PNEC aqua (intermittent releases)	21 mg/L (.)

1330-20-7 Xylol (Isomerengemisch)

PNEC aqua (freshwater)	0,327 mg/L (.)
PNEC aqua (marine water)	0,327 mg/L (.)
PNEC STP - Kläranlage	6,58 mg/L (.)
PNEC Boden	2,31 mg/kg soil dw (.)
PNEC sediment (freshwater)	12,46 mg/kg sedim. dw (.)
PNEC sediment (marine water)	12,46 mg/kg sedim. dw (.)
PNEC aqua (intermittent releases)	0,327 mg/L (.)

141-78-6 Ethylacetat

PNEC aqua (freshwater)	0,24 mg/L (.)
PNEC aqua (marine water)	0,024 mg/L (.)
PNEC STP - Kläranlage	650 mg/L (.)
PNEC Boden	0,148 mg/kg soil dw (.)
PNEC sediment (freshwater)	1,15 mg/kg sedim. dw (.)
PNEC sediment (marine water)	0,115 mg/kg sedim. dw (.)
PNEC aqua (intermittent releases)	1,65 mg/L (.)
PNEC oral	0,2 mg/kg food (.)

100-41-4 Ethylbenzol

PNEC aqua (freshwater)	0,1 mg/L (.)
PNEC aqua (marine water)	0,01 mg/L (.)
PNEC STP - Kläranlage	9,6 mg/L (.)
PNEC Boden	2,68 mg/kg soil dw (.)
PNEC sediment (freshwater)	13,7 mg/kg sedim. dw (.)
PNEC sediment (marine water)	1,37 mg/kg sedim. dw (.)

(Fortsetzung auf Seite 9)

Handelsname: MANDRYLL INDUTEC P-K

(Fortsetzung von Seite 8)

PNEC oral	20 mg/kg food (.)
Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:	
110-82-7 Cyclohexan	
BGW (Deutschland)	150 mg/g Kreatinin Untersuchungsmaterial: Urin Probennahmezeitpunkt: bei Langzeitexposition: am Schichtende nach mehreren vorangegangenen Schichten, Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: 1,2-Cyclohexandiol (nach Hydrolyse)
67-64-1 Aceton	
BGW (Deutschland)	50 mg/l Untersuchungsmaterial: Urin Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: Aceton
1330-20-7 Xylol (Isomerengemisch)	
BGW (Deutschland)	2000 mg/L Untersuchungsmaterial: Urin Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: Methylhippur-(Tolur-)Säure (alle Isomere)
100-41-4 Ethylbenzol	
BGW (Deutschland)	250 mg/g Kreatinin Untersuchungsmaterial: Urin Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: Mandelsäure plus Phenylglyoxylsäure
110-54-3 n-Hexan	
BGW (Deutschland)	5 mg/l Untersuchungsmaterial: Urin Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: 2,5-Hexandion plus 4,5-Dihydroxy-2-hexanon (nach Hydrolyse)

· **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

· **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

· **Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**

· **Atemschutz**

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

· **Handschutz**

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / das Gemisch sein.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

Vorbeugender Hautschutz durch Verwendung von Hautschutzmittel wird empfohlen.

· **Handschuhmaterial**

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

· **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

· **Für den Dauerkontakt sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:**

Butylkautschuk

Bei einer Schichtstärke von 0,7 mm ist die Durchdringungszeit größer 30 Minuten.

· **Augen-/Gesichtsschutz**



Dichtschießende Schutzbrille.

(Fortsetzung auf Seite 10)

DE

Handelsname: MANDRYLL INDUTEC P-K

(Fortsetzung von Seite 9)

· **Körperschutz:** Lösemittelbeständige Schutzkleidung.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

· 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

· Allgemeine Angaben

· Aggregatzustand	flüssig
· Farbe	beige
· Geruch:	lösemittelartig
· Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	Nicht bestimmt
· Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	56 °C (67-64-1 Aceton)
· Untere und obere Explosionsgrenze	
untere:	1,2 Vol % (110-82-7 Cyclohexan)
obere:	13 Vol % (67-64-1 Aceton)
· Flammpunkt:	< -29 °C (Kohlenwasserstoffe, C6, Isoalkane, <5% n-Hexan)
· Zündtemperatur	> 200 °C (Kohlenwasserstoffe, C6-C7, iso-Alkane, Cyclen, <5% n-Hexan)
· SADT	
· pH-Wert:	Nicht bestimmt.
· Viskosität:	
· Kinematische Viskosität	Nicht bestimmt.
· dynamisch:	Nicht bestimmt.
· Löslichkeit	
· Wasser:	nicht mischbar
· Dampfdruck bei 20 °C:	240 hPa (67-64-1 Aceton)
· Dampfdruck bei 50 °C:	800 hPa
· Dichte und/oder relative Dichte	
· Dichte bei 20 °C:	0,794 g/cm ³
· Relative Dichte	0,77

· 9.2 Sonstige Angaben

· Aussehen:	
· Form:	Flüssigkeit
· Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit	
· Explosive Eigenschaften:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.
· Lösemittelgehalt:	
· Organische Lösemittel:	82,5 - < 100 %

· Angaben über physikalische Gefahrenklassen

· Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff	entfällt
· Entzündbare Gase	entfällt
· Aerosole	entfällt
· Oxidierende Gase	entfällt
· Gase unter Druck	entfällt
· Entzündbare Flüssigkeiten	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
· Entzündbare Feststoffe	entfällt
· Selbstzersetzliche Stoffe und Gemische	entfällt
· Pyrophore Flüssigkeiten	entfällt
· Pyrophore Feststoffe	entfällt
· Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische	entfällt
· Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser entzündbare Gase entwickeln	entfällt

**Handelsname: MANDRYLL INDUTEC P-K**

(Fortsetzung von Seite 10)

· Oxidierende Flüssigkeiten	entfällt
· Oxidierende Feststoffe	entfällt
· Organische Peroxide	entfällt
· Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische	entfällt
· Desensibilisierte Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff	entfällt

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.2 Chemische Stabilität**
 - **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**
Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung und vorschriftsmäßiger Lagerung.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
- **Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

110-82-7 Cyclohexan

Oral	LD50	> 5.000 mg/kg (Ratte) (OECD 401)
Dermal	LD0	> 2.000 mg/kg (Kaninchen) (OECD 402)
Inhalativ	LC0	> 32,88 mg/l/4h (Ratte) (OECD 403) Dampf

67-64-1 Aceton

Oral	LD50	5.800 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	> 7.426 mg/kg (Meerschweinchen) (21 CFR 191.10) > 7.426 mg/kg (Kaninchen) (21 CFR 191.10)
Inhalativ	LC50	132 mg/l/3h (Ratte)

1330-20-7 Xylol (Isomerengemisch)

Oral	LD50	3.523 mg/kg (Ratte) (EU Method B.1)
Dermal	LD50	12.126 mg/kg (Kaninchen)
Inhalativ	LC50	27,124 mg/l/4h (Ratte) (EU Method B.2) Dampf

Kohlenwasserstoffe, C6-C7, iso-Alkane, Cyclen, <5% n-Hexan

Oral	LD50	> 16.750 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	> 3.350 mg/kg (Kaninchen)
Inhalativ	LC50	260 mg/l/4h (Ratte)

Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische, < 5% n-Hexan

Oral	LD50	> 5.840 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	> 2.800 mg/kg (Ratte)
Inhalativ	LC50	25,2 mg/l/4h (Ratte)

(Fortsetzung auf Seite 12)

DE

Handelsname: MANDRYLL INDUTEC P-K

(Fortsetzung von Seite 11)

Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane		
Oral	LD50	> 5.840 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	> 2.920 mg/kg (Ratte)
Inhalativ	LC50	> 23,3 mg/l/4h (Ratte) (OECD 403) Dampf
141-78-6 Ethylacetat		
Oral	LD50	4.100 mg/kg (Maus) 6.100 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	> 20.000 mg/kg (Kaninchen)
Inhalativ	LC50	200 mg/l/1h (Ratte) LC50 > 22,5 mg/l/6h (Ratte) (40 CFR Part 799)
Kohlenwasserstoffe, C6, Isoalkane, <5% n-Hexan		
Oral	LD50	> 16.750 mg/kg (Ratte) (OECD 401)
Dermal	LD50	> 3.350 mg/kg (Kaninchen) (OECD 402)
Inhalativ	LC50	> 259 mg/l/4h (Ratte)
100-41-4 Ethylbenzol		
Oral	LD50	3.500 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	17.800 mg/kg (Kaninchen)
110-54-3 n-Hexan		
Oral	LD50	> 16.000 mg/kg (Ratte) (OECD 401)
Dermal	LD50	> 3.350 mg/kg (Kaninchen)
Inhalativ	LC50	> 17,6 mg/l/24h (Ratte) (OECD 403) Dampf
8050-09-7 Kolophonium		
Oral	LD50	> 2.000 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	> 2.000 mg/kg (Ratte) (OECD 402)

· **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Längerer oder wiederholter Kontakt mit dem Produkt beeinträchtigt die natürliche Hautrückfettung und führt zur Austrocknung der Haut. Das Produkt kann dann über die Haut aufgenommen werden.

· **Schwere Augenschädigung/-reizung**

Verursacht schwere Augenreizung.

· **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· **Keimzellmutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· **Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· **Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

· **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· **Aspirationsgefahr**

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

· **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**

· **Toxizität bei wiederholter Aufnahme**

110-82-7 Cyclohexan		
Inhalativ	NOAEC (90d)	6.880 mg/m ³ (Maus) (EPA OPPTS 870.3465) 24.080 mg/m ³ (Ratte) (EPA OPPTS 870.3465)
67-64-1 Aceton		
Oral	NOAEL (90d)	3.100 mg/kg bw/day (Ratte) (OECD 408)

(Fortsetzung auf Seite 13)

Handelsname: MANDRYLL INDUTEC P-K

(Fortsetzung von Seite 12)

Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische, < 5% n-Hexan		
Inhalativ	NOAEC (90d)	24.300 mg/m ³ (Ratte) (OECD 413) Dampf
Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane		
Inhalativ	NOAEC (90d)	1.600 mg/m ³ (Ratte) Dampf
141-78-6 Ethylacetat		
Oral	NOAEL (90d)	900 mg/kg bw/day (Ratte) (EPA OTS 795.2600)
Inhalativ	NOAEC (90d)	1,28 mg/m ³ (Ratte) (EPA OTS 798.2450) Dampf
110-54-3 n-Hexan		
Oral	NOAEL (90d)	1.135 mg/kg bw/day (Ratte)
Inhalativ	NOAEC (90d)	1.760 mg/m ³ (Maus) (OECD 413) Dampf

· **11.2 Angaben über sonstige Gefahren**

· **Endokrinschädliche Eigenschaften**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

· **12.1 Toxizität**

· **Aquatische Toxizität:**

110-82-7 Cyclohexan	
EC50 (statisch)	2,4 mg/l/48h (Daphnia magna) (OECD 202)
LC50 (dynamisch)	4,53 mg/l/96h (Pimephales promelas) (OECD 203)
EC50	3,4 mg/l/72h (Raphidocelis subcapitata) (OECD 201)
67-64-1 Aceton	
EC50	> 10.000 mg/l/24h (Daphnia magna)
LC50 (dynamisch)	8.120 mg/l/96h (Pimephales promelas) (OECD 203)
1330-20-7 Xylol (Isomerengemisch)	
EC50 (dynamisch)	3,82 mg/l/48h (Daphnia magna)
LC50 (statisch)	2,6 mg/l/96h (Oncorhynchus mykiss) (OECD 203)
EC50 (statisch)	4,9 mg/l/72h (Raphidocelis subcapitata) (OECD 201)
Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane	
EC50 (statisch)	3 mg/l/48h (Daphnia magna) (OECD 202)
LC50	> 13,4 mg/l/96h (Oncorhynchus mykiss) (OECD 203)
EC50 (statisch)	12 mg/l/72h (Raphidocelis subcapitata) (OECD 201)
141-78-6 Ethylacetat	
EC50 (statisch)	3.090 mg/l/24h (Daphnia magna) (DIN 38412pt 11)
EC50 (statisch)	5.600 mg/l/48h (Scenedesmus subspicatus) (DIN 38 412, Part 9)
LC50 (dynamisch)	230 mg/l/96h (Pimephales promelas) (US EPA method E03-05)
Kohlenwasserstoffe, C6, Isoalkane, <5% n-Hexan	
EC50 (statisch)	> 1 mg/l/48h (Oryzias latipes)
100-41-4 Ethylbenzol	
LC50	5,1 mg/l/96h (Menidia menidia)
8050-09-7 Kolophonium	
EC50 (statisch)	911 mg/l/48h (Daphnia magna) (OECD 202)

(Fortsetzung auf Seite 14)

Handelsname: MANDRYLL INDUTEC P-K

(Fortsetzung von Seite 13)

EC50 (statisch)	> 1.000 mg/l/96h (Raphidocelis subcapitata) (OECD 201)
LC50	< 10 mg/l/96h (Danio rerio) (OECD 203)

- **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
 - **PBT:** Nicht anwendbar.
 - **vPvB:** Nicht anwendbar.
- **12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**
Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.
- **12.7 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Weitere ökologische Hinweise:**
 - **Allgemeine Hinweise:**
Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
 - **Empfehlung:**
Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
Die genannten Abfallschlüssel sind Empfehlungen aufgrund der voraussichtlichen Verwendung des Produktes.

· Europäischer Abfallkatalog	
07 00 00	ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN
07 01 00	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) organischer Grundchemikalien
07 01 04*	andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
HP3	entzündbar
HP4	reizend - Hautreizung und Augenschädigung
HP5	Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)/Aspirationsgefahr
HP14	ökotoxisch

- **Ungereinigte Verpackungen:**
 - **Empfehlung:**
Die Verpackung ist nach Maßgabe des Verpackungsgesetzes zu entsorgen.
Die Verpackung kann nach Reinigung wiederverwendet oder stofflich verwertet werden.
Gereinigte Verpackungen sind den örtlichen Wertstoffkreisläufen zuzuführen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

· 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer	
· ADR/RID, IMDG, IATA	UN1993
· 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	
· ADR/RID	1993 ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (CYCLOHEXAN, ACETON), UMWELTGEFÄHRDEND, Sondervorschrift 640D
· IMDG	FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (CYCLOHEXANE, ACETONE), MARINE POLLUTANT
· IATA	FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (CYCLOHEXANE, ACETONE)

Handelsname: MANDRYLL INDUTEC P-K

(Fortsetzung von Seite 14)

14.3 Transportgefahrenklassen	
ADR/RID	
 	
Klasse Gefahrzettel	3 (F1) Entzündbare flüssige Stoffe 3
IMDG	
 	
Class Label	3 Entzündbare flüssige Stoffe 3
IATA	
	
Class Label	3 Entzündbare flüssige Stoffe 3
14.4 Verpackungsgruppe	
ADR/RID, IMDG, IATA	II
14.5 Umweltgefahren:	
Marine pollutant:	Symbol (Fisch und Baum)
Besondere Kennzeichnung (ADR/RID):	Symbol (Fisch und Baum)
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl):	Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe 33
EMS-Nummer:	F-E, S-E
Stowage Category	B
14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten	
Transport/weitere Angaben:	Nicht anwendbar.
Quantity limitations	On passenger aircraft/rail: 5 L On cargo aircraft only: 60 L
ADR/RID	
Begrenzte Menge (LQ)	1L
Freigestellte Mengen (EQ)	Code: E2 Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 500 ml
Beförderungskategorie	2
Tunnelbeschränkungscode	D/E
IMDG	
Limited quantities (LQ)	1L

(Fortsetzung auf Seite 16)
DE



Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31
Versionsnummer 1

Druckdatum: 16.07.2024

Handelsname: MANDRYLL INDUTEC P-K

(Fortsetzung von Seite 15)

· Excepted quantities (EQ)	Code: E2 Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml Maximum net quantity per outer packaging: 500 ml
· UN "Model Regulation":	UN 1993 ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (CYCLOHEXAN, ACETON), 3, II, UMWELTGEFÄHRDEND

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**· **Richtlinie 2012/18/EU**· **Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.· **Seveso-Kategorie**

E1 Gewässergefährdend

P5c ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN

· **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse** 100 t· **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse** 200 t· **VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII**

Beschränkungsbedingungen des Anhang XVII der Verordnung Nr. 1907/2006 Nr. 57 für Cyclohexan beachten:

Darf nicht zur Abgabe an die breite Öffentlichkeit in Kontaktklebstoffen auf Neoprenbasis in einer Konzentration von $\geq 0,1$ Gew.-% in Packungsgrößen von mehr als 350 g erstmalig in Verkehr gebracht werden.

Unbeschadet anderer gemeinschaftlicher Rechtsvorschriften für die Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung von Stoffen und Gemischen muss der Lieferant vor dem Inverkehrbringen gewährleisten, dass zur Abgabe an die breite Öffentlichkeit in Verkehr gebrachte Kontaktklebstoffe auf Neoprenbasis, die Cyclohexan in einer Konzentration von 0,1 Gew.-% oder mehr enthalten, gut sichtbar, leserlich und unverwischbar mit folgender Aufschrift versehen sind:

- Dieses Produkt darf nicht bei ungenügender Lüftung verarbeitet werden.

- Dieses Produkt darf nicht zum Verlegen von Teppichböden verwendet werden.

Beschränkungsbedingungen: 3, 57

· **Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· **VERORDNUNG (EU) 2019/1148**· **Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· **Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE**

67-64-1 Aceton

· **Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe**

67-64-1 Aceton

3

108-88-3 Toluol

3

· **Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern**

67-64-1 Aceton

3

108-88-3 Toluol

3

(Fortsetzung auf Seite 17)

DE

Handelsname: MANDRYLL INDUTEC P-K

(Fortsetzung von Seite 16)

· **Nationale Vorschriften:**

· **Technische Anleitung Luft:**

Klasse	Anteil in %
I	≤ 1
III	2,5 - 10
NK	50 - 100

· **Wassergefährdungsklasse:** WGK 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend.

· **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**

· **Besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) gemäß REACH, Artikel 57**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Dieses Sicherheitsdatenblatt erfüllt die Anforderungen der Verordnung (EU) 2015/830 und 2020/878 zur Anpassung des Anhangs II der Verordnung (EG) 1907/2006.

· **Relevante Sätze**

- H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H335 Kann die Atemwege reizen.
- H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- H361f Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.
- H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
- H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

· **Abkürzungen und Akronyme:**

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
 IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
 IATA: International Air Transport Association
 GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals
 EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
 ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
 CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
 DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)
 PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)
 LC50: Lethal concentration, 50 percent
 LD50: Lethal dose, 50 percent
 PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
 SVHC: Substances of Very High Concern
 vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative
 Flam. Liq. 2: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 2
 Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 3
 Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4
 Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2
 Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2
 Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1
 Repr. 2: Reproduktionstoxizität – Kategorie 2
 STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3

(Fortsetzung auf Seite 18)



Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31
Versionsnummer 1

Druckdatum: 16.07.2024

Handelsname: MANDRYLL INDUTEC P-K

(Fortsetzung von Seite 17)

STOT RE 2: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) – Kategorie 2
Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr – Kategorie 1
Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1
Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1
Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 2

DE